



Wie uns Wälder vor Erdrutschen bewahren

Skript zum Erklärvideo

Können Bäume uns vor Überschwemmungen schützen?

Überall auf der Welt erleben Menschen extreme Wetterbedingungen, wie beispielsweise sehr heiße Tage oder sehr starke Stürme.

In diesem Experiment zeigen wir, wie Bäume uns vor Überschwemmungen und Erdrutschen schützen können.

Bäume verlangsamen das Aufkommen der Regentropfen auf den Boden, weil die Blätter den Boden abschirmen. Die Baumwurzeln nehmen außerdem Wasser aus dem Boden auf. So verringern Bäume die Menge an Wasser, die an der Erdoberfläche schnell abfließt.

Wenn Flächen entwaldet werden, fließt mehr Wasser an der Oberfläche ab. Dadurch gelangt mehr Wasser in Bäche und Flüsse und es können Überschwemmungen entstehen. Das können wir in unserem Experiment sehen.

Wenn wir Wasser auf das Gefäß ohne Pflanzen gießen, spült das Wasser viel Erde weg. Damit zeigen wir einen Tag mit sehr starkem Regen.

Die Wurzeln halten den Boden fest. Sie sorgen dafür, dass der Boden an Ort und Stelle bleibt.

Auch an Hängen verankern die Wurzeln den Boden und sorgen dafür, dass die Erde nicht herunterrutscht.

Wie können wir der Natur helfen?

Wir können mehr Bäume pflanzen und uns für den Erhalt und die Wiederaufforstung von Waldflächen einsetzen.

